

Aktuelles aus der Stiftungsverwaltung der Stadt Nürnberg

2024 / 2025

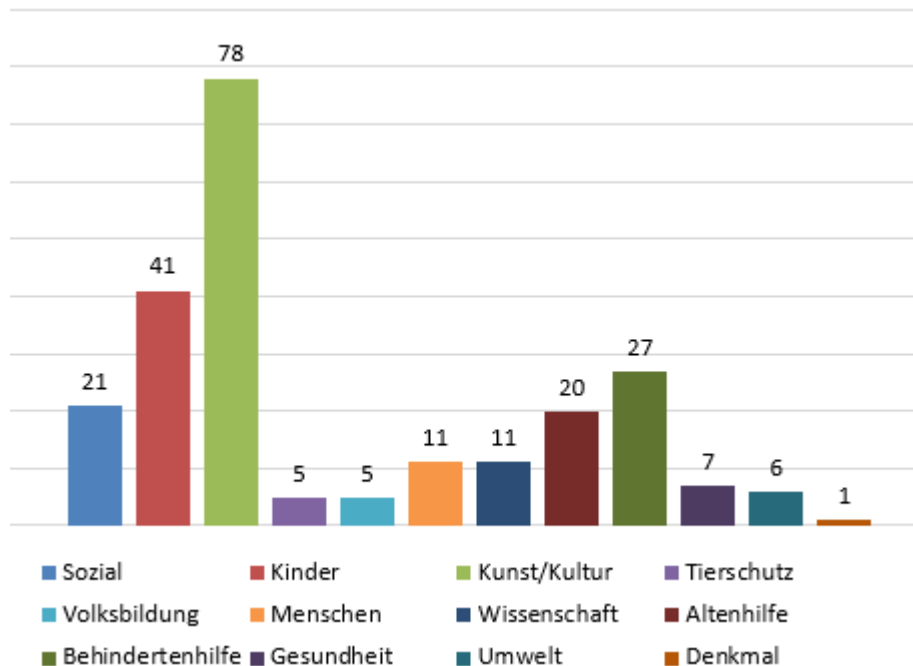
Aktuelle Zahlen

- Gründung der 65. von der Stadt Nürnberg verwalteten Stiftung (Stand 07/2025). In 2019 Gründung der ersten Verbrauchsstiftung.
- In 2024: Zustiftungen in bereits bestehende Stiftungen von rund 710 T€, davon 460 T€ aus Nachlässen
- 94 Spenden für den Stiftungszweck in Höhe von 117 T€.
- Aus 49 Bußgeldern wurden 16.900 € für verschiedene Stiftungen vereinnahmt.
- Das Bilanzvermögen aller Stiftungen zum 31.12.2024 beträgt über 300 Mio. €.
- Sachanlagevermögen von rund 80 Mio. € mit Mieterträgen von ca. 5,5 Mio. € und Abschreibungen von ca. 1 Mio. €, außerdem Durchführung von Bauunterhaltsmaßnahmen in Höhe von rund 1,4 Mio. €.
- 514 ha Wald gehören zum Stiftungsvermögen der Heilig-Geist-Spital-Stiftung.
- Finanzanlagevermögen mit einem Bilanzwert von über 200 Mio. €.
- Aktuell kümmern sich elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stiftungsverwaltung um sämtliche Belange der Nürnberger Stiftungen.
- Folgende Grundstücke, Gebäude und dingliche Rechte werden aktuell von der Stiftungsverwaltung verwaltet:
 - 34 ausgereichte Erbbaurechte
 - 16 unbebaute Grundstücke
 - 5 Geschäftshäuser (beinhalten 2 Gaststätten, 16 Läden)
 - 2 Betriebsgebäude
 - 35 Wohnhäuser mit 416 Wohnungen einschl. Garagenanlagen
 - 38 Eigentumswohnungen

Mittelverwendung 2024

- Die Stiftungsmittel werden niemals verwendet, um den Stadthaushalt zu entlasten, sondern immer als zusätzliche Unterstützung zur Verfügung gestellt.
- Im Jahr 2024 wurden rund 5,4 Mio. € für den guten Zweck bereitgestellt.
- Es wurden 4.673 Haushalte in Notsituationen (3,7 Mio. €) unterstützt. Dies entspricht einem Anteil von 69 % der ausgezahlten Mittel. Außerdem wurden noch 190 Stipendienempfänger*innen (170 T€) sowie 238 Projekte (1,66 Mio. €) gefördert.
- Die Stiftungen unterstützen diverse mildtätige oder gemeinnützige Zwecke.

2024 Verteilung der Projekte



Beispiele für Zuschüsse an Bedürftige und gemeinnützige Institutionen in 2024

- Die **Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung** unterstützte den Bewegungstreff am Hasenbuck.
- Das Seniorenamt erhielt eine Förderzusage für Teilhabeangebote der Seniorennetzwerke/ Treffs in den Wohnquartieren der älteren Menschen von der **Ernst und Berta Wurzer Stiftung**.
- Die **Fritz-Hintermayr-Stiftung** bewilligte der Stiftung Sozialidee gGmbH eine Förderung für das Hilfebüro. Hier wird Menschen z.B. bei Anträgen oder bei digitalen Problemen geholfen.
- Die **Ursula-Fischer-Schwanhäußer-und-Gebhard-Schönfelder-Stiftung** beteiligte sich an den Kosten für einen Escape-Room im Museum für Kommunikation.
- Die **Kost-Pocher'sche Stiftung** bewilligte den Antrag von Diversity Media e.V. über das Thema „Wut“. Das professionelle Team setzt sich mit weiblich sozialisierter Wut auseinander und bezieht queere und inklusive Perspektiven ein.
- Das Tierheim wurde von der **Frieda und Helmut Schweimer Stiftung** bei der Sanierung des Warmwasserbereiters unterstützt.